**Sitzungsvorlage Nr. VIII/20
öffentliche Sitzung**

Beratungsgang:

Rat

05.11.2009

Betreff: Bestellung von Vertretern für die Gesellschafterversammlung der
"Netzgesellschaft Rosendahl mbH"

FB/Az.: I / 023.0, I / 062.31.9

Produkt: 01/01.001 Politische Organe und Gremien

Bezug:

Finanzierung:

Höhe der tatsächlichen/ voraussichtlichen Kosten:

Finanzierung durch Mittel bei Produkt:

Über-/ außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von:

Finanzierungs-/ Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Aufgrund eines einheitlichen Wahlvorschlages werden folgende Vertreter und deren Stellvertreter für die Gesellschafterversammlung der „Netzgesellschaft Rosendahl mbH“ bestellt:

Ordentliche Mitglieder:

Bürgermeister Niehues, Franz-Josef

N.N.

persönliche Stellvertreter:

Allgemeiner Vertreter Gottheil, Erich

N.N.

Sachverhalt:

Gemäß Ziffer 5.2 des Gesellschaftsvertrages der „Netzgesellschaft Rosendahl mbH“ vom 02. Juni 2008 wird die Gemeinde Rosendahl in der Gesellschafterversammlung durch zehn Personen vertreten, die der Rat im Beschlusswege neben den jeweiligen persönlichen Stellvertretern bestimmt. Zu diesen Vertretern, die nach dem Gesellschaftsvertrag nicht auf Ratsmitglieder beschränkt ist, hat stets der Bürgermeister zu zählen.

Gemäß § 113 Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) entfällt auch bereits kraft gesetzlicher Bestimmung von den zehn zu bestellenden Vertretern ein Sitz auf den Bürgermeister.

Durch Beschluss des Gemeinderates Rosendahl vom 24. April 2008 waren für die restliche Laufzeit der bisherigen Wahlperiode bestellt:

Ordentliche Mitglieder:

Bürgermeister Niehues, Franz-Josef
Steindorf, Ralf
Schulze Baek, Franz-Josef
Söller, Hubertus
Hemker, Leo
Löchtefeld, Klaus
Fedder, Ralf
Mensing, Hartwig
Wünnemann, Werner
Reints, Hermann

Persönliche Stellvertreter:

Allgemeiner Vertreter Gottheil, Erich
Schenk, Klaus
Kuhl, Horst
Niehues, Hubert
Schröer, Martin
Tendahl, Ludger
Fliß, Thomas
Neumann, Michael
Henken, Theodor
Weber, Winfried

Die Vertreter und deren Stellvertreter sind entweder durch einstimmigen Beschluss oder, sofern ein solcher nicht zustande kommt, nach den Grundsätzen der Verhältniswahl in einem Wahlgang zu bestellen.

Der Bürgermeister ist gemäß § 40 Abs. 2 GO NRW **stimmberechtigt**.

Im Auftrage:

Fuchs
Produktverantwortliche

Gottheil
Allgemeiner Vertreter

Niehues
Bürgermeister